

Unsere Schule

1. Geschichtliche Entwicklung

1992	<ul style="list-style-type: none"> • Neugründung der BbS VIII „Dr. Otto Schlein“ als Berufsschule mit dem Ausbildungsprofil für Gesundheitsfachberufe in Vollzeit- und Teilzeitausbildung auf dem Gelände der heutigen Universitätsklinik
März 1994	<ul style="list-style-type: none"> • Schule ist ein Standort der „Israelischen Kulturtag“
Juni 1995	<ul style="list-style-type: none"> • Gedenkveranstaltung zum 100. Geburtstag von Dr. Otto Schlein • neun Schautafeln werden angerfertigt und ausgestellt
1996	<ul style="list-style-type: none"> • Auflösung der BbS IX; der noch genutzte Standort Alt Westerhüsen wurde der BbS VIII zugewiesen • seit 1996 gehören neben den Gesundheitsfachberufen und den Sozialberufen auch die Laborberufe zum Schulprofil
Oktober 1997	<ul style="list-style-type: none"> • Gründung des Schulfördervereins
Juni 1999	<ul style="list-style-type: none"> • Schule ist Mitglied in OPUS-Offenes Partizipationsnetz und Schulgesundheit
September 1999	<ul style="list-style-type: none"> • die FG Altenpflege erhält den 1. Preis der Robert-Bosch-Stiftung
2004	<ul style="list-style-type: none"> • Fertigstellung des Neubaus und Rekonstruktion des Altbaus in Alt Westerhüsen der BbS „Dr. Otto Schlein“
2005	<ul style="list-style-type: none"> • endgültige Zusammenführung aller Standorte und Bezug des rekonstruierten Altbaus
Januar 2007	<ul style="list-style-type: none"> • Eröffnung der Wanderausstellung „Euthanasie in der ZS-Zeit“
November 2007	<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme am Projekt der Welthungerhilfe
März 2008	<ul style="list-style-type: none"> • Eröffnung der Aktion „Ich bin dein Schutzengel“
November 2008	<ul style="list-style-type: none"> • Festveranstaltung und Herausgabe der Broschüre „Dr. Otto Schlein“
November 2011	<ul style="list-style-type: none"> • Schule ist Partner des Projektes „Beruf und Spitzensport“
März 2017	<ul style="list-style-type: none"> • Energiesparmeister
Mai 2017	<ul style="list-style-type: none"> • „Partner fürs Leben“ Partnerschule der Deutschen Stammzellenspenderdatei gGmbH

Otto Schlein - Namensklärung

Dr. Schlein war jüdischer Arzt in Magdeburg und hat gemäß des hypokratischen Eides seine Patienten betreut, besonders die sozial schwachen. Wie auch die Familie der Anne Frank waren die Schleins in Amsterdam im Exil, mussten versteckt leben und sind 1944 mit ihrer 17 jährigen Tochter Vera in Auschwitz ermordet worden. Die meisten unserer Schülerinnen und Schüler sind nicht älter.

1981 wurde der damaligen Medizinischen Fachschule am Bezirkskrankenhaus Magdeburg der Ehrenname „Dr. Otto Schlein“ verliehen.

Schulkomplex

Der Gebäudekomplex umfasst ca. 12.000 qm beheizte Fläche und ist auch für Menschen mit Handicaps in allen Bereichen zugänglich. Die Gesamtkosten betragen mit Ausstattung 23 Million Euro. In der Schule befinden sich 64 Klassen- und Fachräume, vier PC-Kabinette, drei Sporthallen, eine Bibliothek und eine Mensa. Neun Klassenräume sind mit Whiteboards ausgestattet. Zum Schulkomplex gehören große Pausenhöfe und Rasenflächen, 64 neugepflanzte Bäume und 180 Parkplätze für PKW.

100 qm Solarfläche auf dem Dach dienen zur Warmwasserbereitung. Ein Teil der Dachflächen sind begrünte Dachflächen. Vier Monitore stehen den Auszubildenden für Information über den Vertretungsplan, Projekte und sonstige organisatorische Mitteilungen zur Verfügung. Jährlich lernen hier ca. 1300 Schülerinnen und Schüler in ca. 64 Klassen. Sie werden von mehr als 75 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Im Schulhaus sind fünf Mitarbeiter für Verwaltung und Haustechnik tätig.



Neubau der Berufsbildenden Schulen „Dr. Otto Schlein“ (2004)



Rekonstruierter Altbau der Berufsbildenden Schulen „Dr. Otto Schlein“ (2005)

2. Unser Leitbild

KOLLEGIALE ZUSAMMENARBEIT UND SCHULKULTUR

Die Ziele und pädagogischen Grundfragen unserer Schule erörtern wir regelmäßig im Kollegium mit dem Zweck, unterschiedliche Auffassungen klar zu definieren und verbindliche Abmachungen zu treffen. Wir entwickeln einen Konsens oder Verständnis für unterschiedliche Positionen.

Wir führen gesamtschulisch organisierte Projekte durch und fördern damit die Kommunikation zwischen den Lehrkräften und Lernenden.

Die Probleme des Schulalltags werden von uns in kollegialen Gesprächen offen geäußert und mit Respekt und Verständnis aufgenommen.

Unsere Kommunikation zeichnet sich durch Offenheit und Toleranz aus.

Bei Entscheidungen und Diskussionen steht die sachlich beste Lösung im Vordergrund.

Wir ermöglichen Außenstehenden einen Einblick in das Schulleben und kooperieren mit unseren Ausbildungspartnern.

Wir stellen die Mitsprache der Lernenden in wichtigen Belangen sicher. Die Schülervertreter werden bei wichtigen Entscheidungen einbezogen.

SCHULORGANISATION UND SCHULADMINISTRATION

Die Schulleitung zeigt einen respektvollen Umgang mit allen Beteiligten.

Wir ermöglichen interessierten Gruppen bei Entscheidungsprozessen der Schulleitung mitzuwirken.

In Mitarbeitergesprächen werden das individuelle Leistungs- und Entwicklungspotential der Lehrkräfte erfasst und entsprechend den Zielen der Schule genutzt. Die Schulleitung berücksichtigt geäußerte Fort- und Weiterbildungsbedürfnisse.

SCHULFÜHRUNG

Wir ermöglichen durch interne Informations- und Kommunikationsmittel die Zusammenarbeit unter den Lehrkräften. Mit unseren Kooperationspartnern pflegen wir einen konstruktiven Austausch.

Wir verbessern durch Absprachen zwischen und innerhalb der Fachgruppen und Bildungsgangteams die pädagogische und organisatorische Arbeit an unserer Schule.

Die Informationsmaterialien unserer Schule sind für eine transparente Information der interessierten Öffentlichkeit geeignet.

LEHR- UND LERNARRANGEMENTS

Wir vermitteln die Unterrichtsinhalte entsprechend den Zielen und Vorgaben der didaktischen Jahresplanungen. Dabei orientieren wir uns an aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und fördern berufliche Handlungskompetenz.

Im Unterricht ermöglichen wir den Lernenden eigene Erfahrungen einzubringen, gewährleisten einen angemessenen Theorie-Praxis-Transfer und zeigen Wege der Fort- und Weiterbildung auf.

Wir erkennen die unterschiedlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Lernenden und bieten individuelle Fördermöglichkeiten an.

SOZIALE BEZIEHUNGEN

An unserer Schule pflegen wir einen persönlichen, wertschätzenden, freundlichen und respektvollen Umgang.

Wir leiten unsere Klassen auf der Grundlage von Anerkennung und Ermutigung. Alle achten darauf, dass Minderheiten und Einzelpersonen nicht ausgegrenzt werden.

PRÜFEN UND BEURTEILEN

Die rechtlichen Vorgaben setzen wir bei der Leistungsbewertung um und berücksichtigen den individuellen Lernfortschritt.

Wir ermöglichen den Lernenden durch vielfältige Formen der Leistungsbeurteilung den eigenen Lernerfolg zu reflektieren und bereiten sie langfristig und zielorientiert auf die Prüfungen vor.

Wir gestalten die Leistungsbeurteilung für die Lernenden transparent und nachvollziehbar.

3. Schulformen

Berufsschule	Medizinische/r Fachangestellte/r Tiermedizinische/r Fachangestellte/r Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r Zahntechniker/in
Berufsfachschule	Medizinische Dokumentationsassistentz Chemisch – technische Assistentz Biologisch –technische Assistentz Pharmazeutisch – technische Assistentz Altenpflegehilfe Altenpflege Diätassistentz Ergotherapie Physiotherapie Masseur/in und med. Bademeister/in Kinderpflege Sozialassistentz
Fachschule	Heilerziehungspflege Sozialpädagogik
Fachoberschule	Gesundheit und Soziales, einjährig Gesundheit und Soziales, zweijährig

4. Unser Schulleben

Schulformübergreifende Höhepunkte im Schuljahr sind:

Tage der offenen Tür im März und November
Berufsbildungsmesse „Perspektiven“
Messeauftritt zur Berufsorientierung im Allee-Center „Allee der Berufe“
Weihnachtsprojekt
Projekt „Blutspende“ (2x jährlich)
Projekt „Bewegte Schule“
Tag der Verkehrserziehung
Bildungsreise nach Brüssel zu den Einrichtungen der Europäischen Union
Ski - Kompaktkurs
Besuch der Buchmesse in Leipzig
Teilnahme an den KMK Zertifikatsprüfungen
Teilnahme an der Firmenstaffel
Projekt „Aidsprävention“
Praxisanleitertreffen in der Vollzeitausbildung und Ausbildersprechtage in der dualen Berufsausbildung
Projekttag „Botschafterschule Europäisches Parlament“

Schulformspezifische Veranstaltungen

Medizinische/r Fachangestellte/r	Exkursion in das Labor „Dr. Schenk“ Besuch des Medizinhistorischen Museums der Charité Besichtigung des Dialysezentrums und der Blutbank der Uniklinik Magdeburg Vorbereitung auf die Zwischen- und Abschlussprüfung mit Besuch der Schulungs- und Prüfungsräume in der Ärztekammer Magdeburg
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	Rinderkurs in Stemmern Geflügelkurs in Magdeburg bei Dr. Mensing
Zahntechniker/r Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	Besuch der Dentalmesse Besuch des Medizinhistorischen Museums der Charité
Medizinische Dokumentationsassistenten	Projekt Dokumentation im KIS DIACOS® Berlin Projekt „Krankenakten und Krankenaktenarchive“
Chemisch-technische Assistenten	Besichtigung der Blutbank der Uniklinik Magdeburg
Pharmazeutisch- technische Assistenten	Besuch der Gruson-Gewächshäuser, Fachvorträge zu pharmazeutischen Themen mit Zertifikat
Altenpflege	Projekt „Sterben und Tod“

Seite 6 von 11

Anschrift

Berufsbildende Schulen „Dr. Otto Schlein“

Alt Westerhüsen 51 – 52

39122 Magdeburg

Telefon:

0391/406960

Telefax:

0391/4069657

	Projekt „Notarztübung“ AzuBiss Care4future Praxisanleitertreffen
Diätassistenten	Vorträge in der Volkssolidarität über Ernährungsgewohnheiten Spenderfrühstück bei der Blutspende zubereiten Besuch des Medizinhistorischen Museums der Charité Besuch des Kaffeemuseums in Leipzig Besuch eines Kräutergartens
Ergotherapie	Sportprojekt in den Pfeifferschen Stiftungen Projekt Sommerfest an der Regtenbogenschule Projekt therapeutisches Bogenschießen Unterstützung „Salzlandwerkstätten“ beim Sportfest
Physiotherapie Masseur und medizinischer Bademeister	Exkursion Balneotherapie Projekt „Multiple Sklerose“ Stolpersteinprojekt Betreuung der Läufer bei dem Marathon Magdeburg Sanitätshaus MOT (Prothesen und Amputationen)
Kinderpflege	Besuch der Stadtbibliothek Projekt „Märchen“ mit der Grundschule Westerhüsen Besuch von Theateraufführungen Informationsveranstaltungen zur Ausbildung von Kinderpflegern Austausch mit Praxisvertretern
Sozialassistenten	Kooperation mit der Grundschule Westerhüsen (Theaterstücke) Besuch von Theateraufführungen Austausch mit Praxisvertretern Gestaltung von Präsentationen zum Tag der Offenen Tür
Heilerziehungspflege	Projekt „Kükelhausschule“ Projekt „Darstellendes Spiel“
Sozialpädagogik	Musikalische Gestaltung von schulischen Höhepunkten Besuch von musikalischen Veranstaltungen Besuch des Spielmarktes in Potsdam Drachenbootfahrten
Fachoberschule	Schnuppertag an der FH Magdeburg Berufsberatungstage in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt Besuch von Theateraufführungen Teilnahme am jährlichen „Weihnachten im Schuhkarton“ Informationsveranstaltung zu Möglichkeiten des Arbeitens und Lernens im Ausland

5. Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Öffentlichkeitsarbeit kommt von innen und spiegelt die Identität und das Selbstbild der Schule wider.

Wir wollen damit bei unseren Partnern Akzeptanz und Vertrauen schaffen und uns langfristig einen guten Namen machen.

Medien und Aktivitäten

Entwicklungsfelder und Vorhaben

Schulinformationen

Homepage
Facebook
Imagebroschüre
Schulflyer
Imagefilm
Rollbanner
T-Shirts
Schullogo
Digitales schwarzes Brett
Gästebuch

aktuelle Informationen einstellen
stets regelmäßig aktualisieren
2017 neu erstellen
2016 neu erstellen
bei Bedarf aktualisieren
ergänzen
Bestand erweitern
befindet sich in der Erarbeitungsphase
Vertretungsplan und „Aktuelles“ zeigen
weiter fortführen

Tage der offenen Tür

März und November

erster Samstag im März und zweiter Samstag im November

Berufsinformationsmessen

Messe „Perspektiven“
Messeauftritt im Alleecenter
BIZ, Gymnasien, Sekundarschulen

auch Bewerbertraining

Pressearbeit

Fachzeitschriften
Presseberichte
Text & Bild für Tagespresse

Information über Ausbildung
Einladung zum Tag der offenen Tür
Infos zur Teilnahme an Wettbewerben
Schulaktionen, Theateraufführungen

Traditionspflege

Broschüre „Dr. Otto Schlein“
10 Wandtafeln zur Familie Schlein
Stolpersteinaktion im Januar
Schulchronik

an Interessierte Personen ausgeben

Schüler engagieren sich in Magdeburg

Schulfahrten/Besichtigungen

Auftreten von allen Beteiligten in der Öffentlichkeit

Anschrift

Berufsbildende Schulen „Dr. Otto Schlein“
Alt Westerhüsen 51 – 52
39122 Magdeburg

Telefon:
0391/406960

Telefax:
0391/4069657

Medien und Aktivitäten

Besucherbetreuung

Künftige Schüler
 Ausländische Besucher
 Ehemalige Schüler

Schulförderverein

Unterstützung der
 Öffentlichkeitsarbeit

Gute innere und äußere Architektur

gepflegte Außenanlagen
 schülergerechte Raumgestaltung

 zweckmäßige Pausenbereiche

 Wegweiser und Raumbezeichnungen

Entwicklungsfelder und Vorhaben

Einführungstreff vor Schulbeginn

Klassentreffen unterstützen

Mitglieder und Sponsoren gewinnen

Ökologie fördern

Mitgestaltung durch Schüler fördern

Fachkabinette deutlich erkennbar gestalten

Schüler gestalten mit und Bewegung in den
 Pausen fördern

jährlich auf Aktualität prüfen

6. Unser Qualitätsmanagement

Auf Beschluss der Gesamtkonferenz vom 02.05.2010 wurde an unserer Schule eine Steuergruppe "Ganzheitliches Qualitätsmanagement" gegründet. Diese nahm im Schuljahr 2010/2011 ihre Arbeit auf.

Feedbackkultur an unserer Schule

Die Lehrkräfte unserer Schule haben sich seit dem Schuljahr 2014/2015 dazu verpflichtet, mindestens einmal pro Schuljahr ein Schüler – Lehrer – Feedback einzuholen. Die Auswertung ist im Portfolio jeder Lehrkraft festzuhalten.

Externe Evaluation

Im Zeitraum 25.02. – 01.03.2013 wurde eine externe Evaluation an unserer Schule durchgeführt. Die Auswertung erfolgte vor Vertretern des Landesschulamtes, des Kollegiums, der Schülerschaft und vor Ausbildungspartnern.

Ergebnisse der externen Evaluation:

- die Einrichtung verfügt über eine gute Lernkultur und ein angenehmes Schulklima,
- die Zusammenarbeit zwischen Schulleitung und Lehrerschaft wird positiv beschrieben,
- es herrscht ein sehr guter kollegialer Zusammenhalt,
- angeraten wird unter Einbeziehung eines größeren Personenkreises die Weiterentwicklung des Schulprogramms,
- empfohlen wird die Gründung eines Fortbildungsteams, welches den Fortbildungsbedarf analysiert und einen schulinternen Fortbildungsplan erstellt,
- als verbesserungswürdig wird die Kommunikation zwischen der Schule und den Partnern in der dualen Ausbildung gesehen
- Mitarbeitergespräche sollen fester Bestandteil in der Feedbackkultur der Schule werden

Mitarbeitergespräche

Seit dem Schuljahr 2013/2014 existiert an unserer Schule eine Handreichung zu Mitarbeitergesprächen. Diese Gespräche werden durch die Schulleitung geplant und durchgeführt.

Unser Fortbildungsteam

Seit dem Schuljahr 2013/2014 existiert an unserer Schule ein Fortbildungsteam. Dieses Fortbildungsteam erstellt einen Fortbildungsplan unter Berücksichtigung von Fortbildungswünschen. Das Kollegium soll den Fortbildungsplan diskutieren, mitbestimmen und mehrheitlich annehmen. Die Fortschreibung des Fortbildungsplanes übernimmt das Fortbildungsteam. Änderungen werden auf der Dienstberatung besprochen. Auf Angebote der staatlichen Fortbildung für bestimmte Bildungsgänge, die besonders lukrativ erscheinen, wird im Lehrerzimmer durch Aushänge aufmerksam gemacht. Besondere Fortbildungswünsche, die nicht im Angebotskatalog des Landes zu finden sind, werden dem LISA durch das Fortbildungsteam angezeigt.

Portfolio

Jeder Kollege unserer Schule führt ein Portfolio, das zum Mitarbeitergespräch vorgelegt wird.

Zusammenarbeit Schulleitung und Schülerrat

Es finden regelmäßig und bei Bedarf Zusammenkünfte zwischen Schulleitung und Schülerrat statt. Hier werden Probleme, Anliegen und Vorhaben besprochen beziehungsweise gelöst.

Zertifizierung

Folgende Bildungsgänge sind nach Certqua zertifiziert:

- Berufsfachschule Altenpflege
- Berufsfachschule Altenpflegehelfer
- Berufsfachschule Physiotherapie
- Fachschule Sozialpädagogik

Im Schuljahr 2015/2016 haben neun Umschüler mit Bildungsgutschein ihre Ausbildung in unserer Bildungseinrichtung begonnen.

In den kommenden Schuljahren soll versucht werden, diese Anzahl mindestens beizubehalten.

Entwicklungsfelder:

Ausgestaltung Pausenbereich
 Rückzugsraum für Kollegen schaffen
 Finanzielle Unterstützung des Fremdsprachenzertifikates
 Schaffung besserer Bedingungen im Lehrerzimmer
 Ausgestaltung des Pausenbereiches und der Mensa
 Pausenversorgung für Schüler und Lehrkräfte

7. Unsere Arbeit in der Zukunft

konsequente Umsetzung des Fachkabinettpinzips
weitere Ausgestaltung der Fachkabinette
stärkere Beteiligung der Schüler an der Öffentlichkeitsarbeit
bessere Nutzung der schulinternen Fortbildungsangebote
Höheres Angebot an Zusatzqualifikationen als Voraussetzung für Bildungsgänge
Unterrichtsinhalte und Methoden an Entwicklungstendenzen anpassen
intensivere Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern
weitere Verbesserung der technischen Ausstattung
Botschafterschule für das Europäische Parlament
Zertifizierung zur „Gesundheitsschule“
Projektarbeit „Schule ohne Rassismus“